

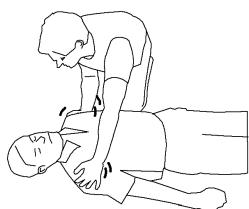
VORGEHENSWEISE BEI EINEM PLÖTZLICHEN HERZSTILLSTAND

Ein nicht behandelter plötzlicher Herzstillstand (SCA) führt zum Tod des Betroffenen. Bei einem plötzlichen Herzstillstand müssen Sie unbedingt sofort Hilfe anfordern (Notruf) und so die Rettungsmaßnahmen einleiten.

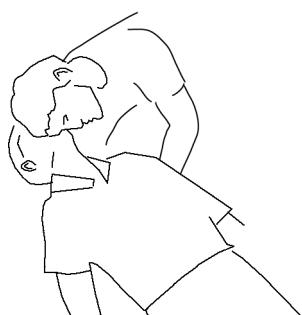
**Prinzipielle Vorgehensweise bei der Verwendung der Defibrillatoren
LIFEPAK CR Plus und LIFEPAK EXPRESS**

Zur Behandlung eines plötzlichen Herzstillstands mithilfe des Defibrillators gehen Sie wie folgt vor:

Stellen Sie fest, ob ein plötzlicher Herzstillstand vorliegt.
Ein Herzstillstandpatient reagiert nicht auf Schütteln.

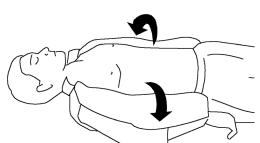


Stellen Sie fest, ob der Patient atmet. Lauschen Sie dazu unmittelbar am Mund des Patienten und achten Sie auf Bewegungen der Brust.



Setzen Sie den Defibrillator nur ein, wenn der Patient nicht reagiert, sich nicht bewegt und nicht normal oder überhaupt nicht atmet. Entscheiden Sie sich im Zweifelsfall FÜR den Einsatz des Defibrillators.

Stellen Sie den Defibrillator neben sich und unmittelbar neben den Patienten. Drücken Sie die EN/AUS-Taste, um den Defibrillator zu öffnen und einzuschalten. Bewahren Sie Ruhe. Der Defibrillator leitet Sie mit Sprachanweisungen durch den Defibrillationsvorgang.



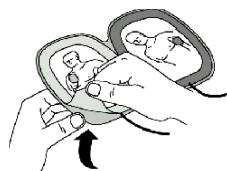
Entblößen Sie die Brust des Patienten. Wenn die Brust stark behaart ist, rasieren Sie schnell die Bereiche, in denen Sie die Elektroden anbringen werden. Wenn die Brust schmutzig oder nass ist, wischen Sie sie sauber und trocken. Wenn sich Arzneimittelpflaster an der Brust befinden, ziehen Sie diese ab.



Halten Sie den linken Rand des Elektrodenpakets mit einer Hand fest und ziehen Sie mit der anderen Hand am roten Öffnungsgriff des Elektrodenpakets. Auf diese Weise wird das Elektrodenpaket aufgerissen.

Reißen Sie das Elektrodenpaket ganz auf, um die Elektroden entnehmen zu können. Ein kleines Stück des Pakets bleibt mit dem Defibrillator verbunden.

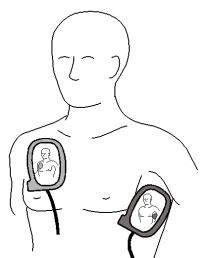
Verwendung des Defibrillators



Nehmen Sie die beiden Elektroden einzeln und nacheinander vom Elektrodenträger (blaue Kunststofffolie) ab. Verwenden Sie diese Elektroden nur für Erwachsene oder Kinder über acht Jahren und mit einem Gewicht von mindestens 25 kg. Für Säuglinge und Kinder unter acht Jahren oder mit einem Gewicht von weniger als 25 kg müssen spezielle Elektroden verwendet werden. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie auf Seite 5-8.

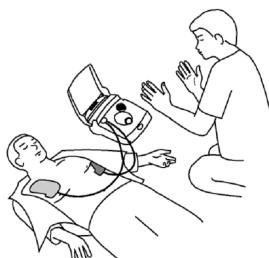
WANRUNG!

Wenn Sie das Alter oder das Gewicht des Kindes nicht bestimmen können oder keine speziellen Elektroden für Säuglinge/Kinder verfügbar sind, verwenden Sie die vorhandenen Elektroden und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

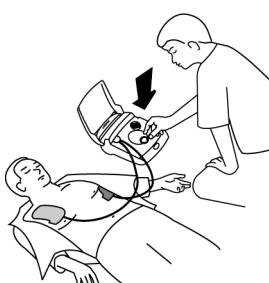


Bringen Sie die Elektroden an der entblößten Brust des Patienten an. Richten Sie sich dabei genau nach den Abbildungen auf den Elektroden. Drücken Sie die Elektroden fest an, damit sie ordnungsgemäß auf der Brust des Patienten kleben.

Anmerkung: Achten Sie darauf, dass Sie die Elektroden nicht unmittelbar über einem implantierten Medizingerät wie einem Schrittmacher oder einem ICD (implantierter Kardioverterdefibrillator) anlegen. Hinweise auf derartige Geräte sind beispielsweise eine Wölbung der Haut im Brustbereich oder ein Narbe von der Implantation des Geräts. Im Zweifelsfall legen Sie die Elektroden wie in den Abbildungen auf den Elektroden dargestellt an.



Folgen Sie den Sprachanweisungen und berühren Sie den Patienten nur dann, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



Ergibt die Analyse des Herzrhythmus durch das SAS, dass ein Schock erforderlich ist, gibt der Defibrillator die Ansage **SCHOCK WIRD VORBEREITET** aus. Bei der halbautomatischen Ausführung erhalten Sie anschließend die Sprachanweisung **BLINKENDE TASTE DRÜCKEN**. Durch Drücken der blinkenden **SCHOCK**-Taste wird dann der Schock abgegeben. Bei der vollautomatischen Ausführung erfolgt nach der Ansage **SCHOCK WIRD VORBEREITET** automatisch die Abgabe des Schocks, ohne dass es einer weiteren Aktion durch Sie bedarf.

Während der Abgabe des Defibrillationsschocks darf der Patient nicht berührt werden.

Befolgen Sie weiterhin die Sprachanweisungen, ganz gleich, ob es sich bei Ihrem Defibrillator um eine vollautomatische oder um eine halbautomatische Ausführung handelt.